Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950324

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Bodelschwinghstraße 6

Gem. * Fl-stck. * Flur Kötzschenbroda * 2878v

Kurzcharakteristik

Villa, mit Stützmauer; in Hanglage mit hohem Souterraingeschoss zur Talseite, historisierende Putzfassade, Mittelrisalit mit geschweiftem Giebel, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Zweigeschossige Mietvilla in Hanglage mit hohem Souterraingeschoss zur Talseite. Unausgebautes Walmdach mit kurzem First. Symmetrisch angelegter Fassadenaufriss mit zweiachsigem Mittelrisalit, dieser von einem geschweiften Giebel und Obelisk mit Knauf bekrönt. In der linken Seitenansicht etwas zurückgesetzt der Treppenhausvorbau mit dem Hauseingang über eine Freitreppe, in der rechten Seitenansicht ein Altan. Fenstereinfassungen des Hauptgeschosses mit Verdachungen. Ein Putzbau mit Sandsteingliederungen. Auf Bruchsteinmauer ein Lanzettzaun als Einfriedung.

Errichtet auf Antrag von Emil Förster vom 19. März, 9. April und 10. Mai 1902. Der Entwurf von Adolf Neumann, durch seine Firma die Bauleitung und die Ausführung der Maurer- und Zimmererarbeiten. Die Genehmigung am 24. Mai 1902, die Rohbaurevision am 27. März 1903.
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

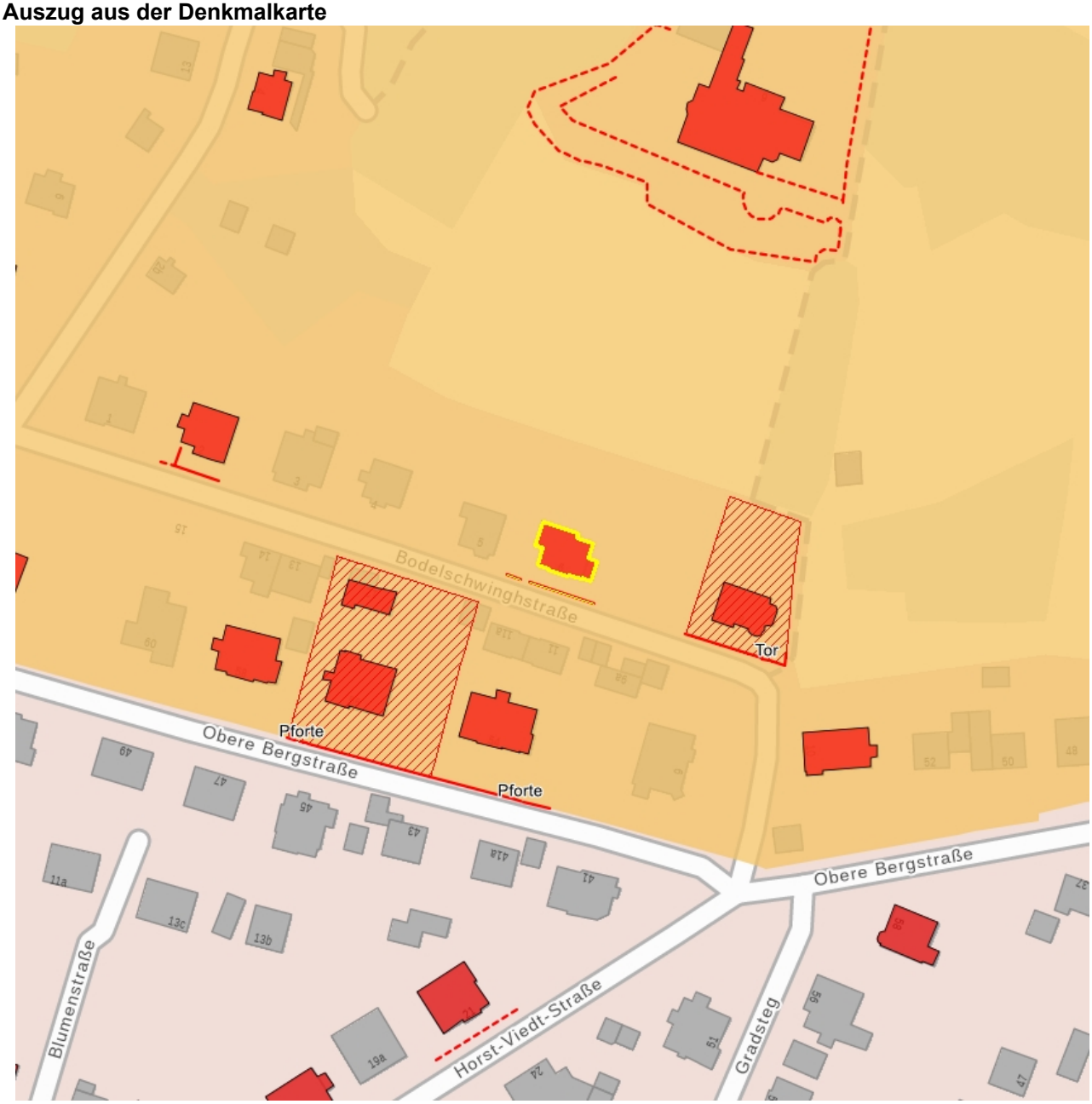
Datierung 1902-1903 (Mietvilla)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**DF 747 840**
Aufnahmejahr	2003
Fotograf	Bregulla, Siegfried
Beschreibung	Villa

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.